

FEG MÜNSTER

GEMEINDEBRIEF AUG. / SEPT. 2020



Urlaub bei Jesus

Wo verbringt ihr in diesem Jahr euren Urlaub? Von manchen weiß ich, dass sie auf einer Insel in der Nordsee oder auf einem Segelschiff unterwegs sind. Meine Schwester und ihre Familie lernen die Sächsische Schweiz kennen. Ein Freund von mir, der mit seiner Frau regelmäßig ein paar Wochen im Sommer in Frankreich verbringt, entdeckt, wie schön das Wandern im Münsterland und in Nordrhein-Westfalen sein kann. In diesem Jahr ist für Viele Vieles anders. Fernreisen sind kaum möglich und viele beschleicht angesichts der gesundheitlichen Gefahren durch Corona eher ein mulmiges Gefühl statt Vorfreude. In Hotels gibt es keine Buffets, Hygiene- und Abstandsregeln müssen eingehalten werden. Der Urlaub im Wohnmobil erfreut sich wachsender Beliebtheit. Und manche bleiben, sei es aus Unsicherheit oder anderen Gründen, einfach zu Hause.

Ich habe mir die Frage gestellt, wie man unabhängig von den Umständen Urlaub machen, zur Ruhe kommen kann. Da fiel mir ein Vers aus der Bibel ein.

In **Matthäus 11 Vers 28** sagt Jesus:

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“

Ich stelle mir immer einen schönen alten Brunnen vor, an dessen Rand man sich setzen kann und in dessen Mitte kühles frisches Wasser sprudelt. Das ist für mich ein Bild für Erquickung und tatsächlich hat Jesus ja schon einmal einer Frau an einem Brunnen lebendiges Wasser ver-

sprochen. Bei Jesus können wir Ruhe finden, Kraft tanken, unsere Seele kann sich an ihm erfreuen. Hier gibt es keine Abstandsregeln und unsere Masken können und sollen wir vor ihm ablegen. Die Reinigung, die nötig ist, um Gott zu begegnen, hat er schon vollzogen. Damit ist die Notwendigkeit des Abstandhaltens zu Gott aufgehoben für jeden, der das von Herzen glaubt. Bei Jesus muss man auch nicht in Quarantäne. Man kann immer und jederzeit zu ihm kommen, seine Sorgen und Nöte aus der Vergangenheit und seine Ängste vor der Zukunft ihm anvertrauen und sich erholen.

Dann und erst dann fordert Jesus seine Jünger auf, sein Joch auf sich zu nehmen, das heißt, für sein Reich als Zeugen in die Welt zu gehen. Nur wenn wir im Urlaub wirkliche Erholung finden, können wir danach unseren beruflichen und familiären Pflichten wieder tatkräftig nachgehen. Und so dürfen wir uns auch in Jesu Nähe ausruhen, um danach wieder mit Freude sein leichtes Joch auf uns zu nehmen, da, wo er jeden von uns einsetzen will, und dabei Frieden für unsere Seelen zu haben.

Ich wünsche uns in dieser Zeit viel Gelegenheit, Jesus zu begegnen, in der Bibel, in der Gemeinschaft mit anderen Menschen und im persönlichen Gespräch mit ihm.

Gute Erholung bei Jesus!

Marion Niestegge



FeG Seelsorge

Einladung zu einem Themenabend „Umgang mit verletzenden Erfahrungen“

Am 07. September 2020 um 19.30 Uhr in der FeG Münster

Herzliche Einladung an alle, die sich mit einem persönlichen Thema auseinandersetzen wollen.

Jeder von uns hat in seinem Leben irgendwann einmal verletzende Erfahrungen gemacht. Die einen heilen schneller wieder, doch manche gehen tiefer und fordern uns sehr viel länger heraus. Sie nehmen Einfluss auf unser Herz. Wie können wir mit diesen Verletzungen umgehen?

Am biblischen Beispiel der Sklavin Hagar, die selbst verletzende Erfahrungen gemacht hat, möchten wir entdecken, wie Gott Menschen mit Verletzungen begegnet und ihnen Wege der Heilung eröffnet.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (1. Mose 16,13), bezeugt Hagar am Ende staunend.

Als Referentin konnten wir Georgia Mix gewinnen. Sie ist als christliche Beraterin, Referentin und Autorin tätig (www.herzwaerts-cb.de). Sie leitet die Seelsorgepraxis der EFG Gütersloh (www.efg-gt.de), in der ihr Ehemann Holger als Pastor tätig ist. Gemeinsam mit ihren drei Töchtern leben sie in Gütersloh.



Außerdem wird an diesem Abend von Georgia Mix der IGNIS-Kurs „Seelsorge und Nachfolge“ vorgestellt. Dieser Kurs richtet sich an Personen, die an ihrer eigenen Entwicklung interessiert sind und anderen seelsorgerlich zur Seite stehen wollen. Er bietet eine gute Gelegenheit sich persönlich und seelsorgerlich weiter zu entwickeln. Kursbeginn ist im Oktober in Dorsten. Weitere Infos zur IGNIS-Akademie unter www.ignis.de

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Abend mit Euch!

Diakonat Seelsorge
Christina Klöckner und Melanie Kohlmeyer

Familie Goldbeck

Wer wir sind

Im Juni wurden wir als Gemeindeglieder in eure Reihen aufgenommen.

Das war ganz wunderbar - aber eigentlich scheint dieser kurze Moment, als wir auf der Bühne neben Frank standen, ganz unwesentlich, denn dass wir uns bei euch in der FEG so wohlfühlen, liegt natürlich nicht an jenem kurzen Moment, sondern an den vielen Wochen und Monaten, die wir schon diese Gemeinde besuchen und mit euch Kontakt hatten – und uns wohlfühlen, wie in einer Familie.

Das ist wunderbar!

Und wie das so ist: man sieht sich, aber man kennt sich nicht. Deshalb möchten wir uns für euch kurz vorstellen!

Wir sind Markus und Helene Goldbeck, sind etwas über Mitte 30, seit 16 Jahren verheiratet und haben drei Kinder: Hanna, Emilia und Leopold.

Wir wurden beide in Thüringen groß, gingen in die gleiche Gemein-

de, heirateten früh und studierten schließlich gemeinsam in Magdeburg. Während des Studiums kamen auch unsere beiden Töchter Hanna und Emilia zur Welt. Ihr könnt euch vorstellen, dass diese Zeit echt eine Herausforderung war! Wir fuhren etwa jedes zweite Wochenende zu unseren Eltern, die ganz nah beieinander wohnen und besuchten dort die Gottesdienste – eine Heimat in einer Magdeburger Gemeinde hatten wir deshalb nicht.

2010 beendeten wir unser Studium und Markus erhielt eine Stelle hier an der WWU. Dies schien uns zunächst ganz schön weit weg von unseren Familien, dennoch nahmen wir diese Ortsveränderung aus Gottes Hand.

Inzwischen arbeiten wir in Frankfurt und Oldenburg, manches geht im Home-Office, für manches müssen wir reisen. So sind wir über 10 Jahre in Münster, lange ohne uns getraut zu haben, richtig sesshaft zu werden. Das wollen wir jetzt ändern.

Wir beginnen mit der Gemeinde:

wir fühlen uns hier wohl und wollten etwas mehr Verbindlichkeit und sind deshalb Mitglieder geworden. Wir freuen uns auf gemeinsame Gottesdienste, auf Gemeindefreizeiten und -feste und natürlich auf schöne Hauskreisabende.

Wir freuen uns aber auch auf die Mitarbeit, wo immer wir uns einbringen können.

Wenn ihr noch etwas wissen wollt, sprecht uns doch einfach mal an!

Markus & Helene

Familie Fazel



beck und sind Eltern von 4 tollen Geschenken, unsere Töchter: Salome (6), Jemina (4), Elisa (2) und Shadi (10 Monate).

Unser Lieblingsvers in der Bibel ist Psalm 23,1: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln!

Birte:

Vor 20 Jahren kam ich aus dem "Norden", um hier am UKM meine Ausbildung zur Krankenschwester zu absolvieren. Nach meinem Examen blieb ich dort und arbeitete bis zu meinem Mutterschutz 2013

Wir sind Birte (40 J.) und Farid Fazel (45 J.), seit 7 Jahren glücklich verheiratet. Wir wohnen in Gieven-

in der Onkologie. Seitdem darf ich zu Hause Ehefrau und Mama sein, was ich sehr genieße.

Mit 11 Jahren fragte mich meine Freundin, ob ich Jesus denn schon in mein Herz eingeladen hätte und das nicht tun wolle. Später, mit 13 Jahren folgte ich nach einem Lobpreisabend dem Aufruf, sich ganz für Jesus zu entscheiden und mit 15 Jahren ließ ich mich taufen. Seither ist Jesus Bestandteil meines Lebens und ich bin froh und dankbar, dass ER mich gefunden hat.

Farid:

Gebürtig komme ich aus dem Iran: 1988 mit elterlicher Familie nach Deutschland gekommen und wohne seither fast ununterbrochen in Münster. Bis September 2019 habe ich (nach div. anderen Tätigkeiten) 11 Jahre im pädagogischen Bereich gearbeitet. Im Anschluss habe ich mich umorientiert und eine Umschulung zum Industriekaufmann begonnen.

Im Jahr 2007 habe ich mich nach 32 verlorenen Jahren für Jesus entschieden, nachdem ER unterschiedliche Menschen gebraucht hat, die mit mir über das Evangelium redeten und ich trotz meiner Widerstände merkte, dass ER die Antwort auf meine Suche im Leben war.

Seit Anfang des Jahres hat Jesus uns in die FeG geführt. Hier fühlen wir uns zu Hause und freuen uns, nicht nur Besucher/Konsumenten, sondern als lebendige Steine Teil der Gemeinde zu sein. Daher haben wir uns für die Mitgliedschaft entschieden. Wir möchten eingepflanzt werden, uns einbringen und im Glauben wachsen.

Es ist schön, diesen Weg gemeinsam mit euch zu gehen!

Farid & Birte



Ein Gedicht

Der Spatzen drei auf einem Ast
Kennen weder Stress noch Hast
So tshilpen fröhlich sie wie nie
Sie kennen keine Pandemie
Dafür die Milben alle Tage
Die auch für Spatzen eine Plage

Doch ihr Gehirn, ein schlaues
Hat bald auch schon heraus es
Dass Zigarettegift im Nest
Befreit von aller Milbenpest
So streiten sie um jeden Stummel
Fühlen wohl sich in dem Rummel
Und bald schon decken frech und frisch
Sie wieder ihren Spatzentisch.

So tun sie, was sie immer tun:
Fliegen, fressen, aus sich ruhn
Und weil sie nicht gestorben sind
Kennt einen Spatz auch jedes Kind
Und streut ihm Krümel hin und denkt
An Gott im Himmel, der dies lenkt.

Marion Gitzel



GEMEINDEVERSAMMLUNG „Hybrid“

Am Do., den 20. August, laden wir zur nächsten Gemeindeversammlung ein.

Sie erfolgt „hybrid“, das heißt, max. 68 Personen können live dabei sein.

Wer möchte, wird per Zoomkonferenz dazugeschaltet.

Wir bitten schon im Vorhinein evtl. damit verbundene Einschränkungen zu entschuldigen.

Wir freuen uns auf euch!

TERMINE ZUM VORMERKEN:

- Seelsorgethemenabend am Mo., 07.09.
- Pumpernickel am Mi., 09.09.
- Gottesdienst mit der Band Avocado am 04.10.

Corona/Livestream

Im Moment gehen wir davon aus, dass wir noch einige Zeit mit den Coronafolgen zu leben haben.

Über evtl. Änderungen halten wir euch natürlich auf dem Laufenden.

Das heißt, dass wir den Livestream erst einmal weiter parallel anbieten werden.

Liebe Gemeinde,
still und heimlich haben wir als Familie, Sara, Eduard und Joseph, Münster im Juni verlassen. So fühlt es sich zumindest an. Früher als gedacht sind wir nun, aus beruflichen Gründen, in die Umgebung von Bielefeld gezogen. Eduard unterrichtet dort an einer christlichen Gesamtschule. Ein Wasserschaden und der Corona Lockdown machten es uns einfacher, unsere kleine Wohnung in Münster aufzugeben und uns nun etwas ländlicher einzurichten. Wir freuen uns über diesen neuen Abschnitt, sind aber auch traurig, dass wir unter diesen besonderen Umständen uns kaum von unserem sozialen Umfeld verabschieden konnten. Wir sind sehr dankbar für die Zeit in der FeG Münster und werden vor allem unsere Mitarbeit im Musikteam und MiniClub vermissen. Seid gesegnet, gehabt euch wohl und tschüss! Sara, Eduard und Joseph
Liebe Grüße

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Sonntag

- 09:55 Gebetszeit in der Gemeinde
 10:15 Gottesdienst - Frank Kohlmeyer
 Tel. 0251/97441425
 KiGo (parallel): Susanne Heinicke
 Tel.: 02533/5 26 98 80

Montag

- 18:00 Teen-Treff (14-tägl.) - Franka Diehl
 Tel.: 0160/97 20 17 98

Dienstag

- 16:00 Mini-Club für Kleinkinder u. ihre Eltern
 Christine Klassen: 0251-20807036

Mittwoch

- 19:30 Bibelgespräch in der Gemeinde
 20:00 Hauskreis am Zoo/Mischke
 Tel.: 0251/7 63 67 35

Donnerstag

- 15:00 Seniorenkreis (3. Donnerstag)
 Frank Kohlmeyer Tel.: 0251/97441425
 19:30 Frauenhauskreis (14-tägl.)
 Marion Pietzsch: 02545 / 1317
 20:00 Hauskreis Heinicke
 Tel.: 02533/5 26 98 80

Freitag

- 19:00 BJE - Bibelkreis für junge Erwachsene
 Lea Lauterbach Tel.: 0178 5627152

Samstag

- 14:00 Biblischer Unterricht (1 x im Monat)
 Frank Kohlmeyer: 0251/97441425

GOTTESDIENSTE

So., 02.08.: Gottesdienst

Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung: C. Klöckner

So., 09.08.: Gottesdienst

Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung: V. Schmidt

So., 16.08.: Gottesdienst

Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung.: H. Goldbeck

So., 23.08.: Gottesdienst

Predigt: F. Kohlmeyer; Leitung: T. Heinicke

So., 30.08.: Gottesdienst

Predigt: F. Kohlmeyer; Leitung: I. Awiszus

So., 06.09.: Gottesdienst

Predigt: P. Gärtner, Leitung: M. Hoekstra

So., 13.09.: Familien-Gottesdienst

Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung: Fam.godi-Team

So., 20.09.: Gottesdienst 9.30 Uhr w/ Marathon

Predigt: wird n. geklärt, Leitung: F. Frigge

So., 27.09.: Gottesdienst

Predigt: M. Beckmann, Leitung: V. Schmidt

BESONDERE TERMINE

Da wir noch nicht wissen, wie lange die Corona-Einschränkungen bestehen, gilt weiterhin: Die Abendmahlfeier wird ausgesetzt. Ebenso das Kaffeetrinken und das gemeinsame Mittagessen.

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

Aus Datenschutzgründen
entfernt



ZUM GEBURTSTAG

Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!

Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren.

Philipper 4,6+7

Pastor: Frank Kohlmeyer 0251 - 97 44 14 25

Älteste:
 Ingo Awiszus 0157 - 37 12 00 49
 Marten Beckmann 0251 - 703 99 43
 Thomas Heinicke 02533 - 526 98 80
 Henning Klöckner 0251 - 39 58 81 94
 Volkmar Schmidt 0251 - 39 63 92 76

Kassendiakonin: Anna Kohl 0251 - 86 95 80

Impressum:

Gemeindebrief der Freien evangelischen Gemeinde Münster
 Toppeideweg 23, 48161 Münster
 Internet: <http://www.feg-muenster.de>
 Email: feg@feg-muenster.de
 Telefon: 0251 - 97 44 14 25



Bankverbindung:

Freie ev. Gemeinde Münster
 Spar- und Kreditbank e.G., Witten
 Kto.-Nr.: 9 37 10 00 - BLZ: 452 604 75
 IBAN DE89 4526 0475 0009 3710 00
 BIC GENODEM1BFG

Redaktion Gemeindebrief

F. Kohlmeyer 0251 - 97 44 14 25 frank.kohlmeyer@feg.de

Druck: Volkmar Schmidt

Auflage: 100 Exemplare

Fotos: Privat und Pixabay (public domain);
 Titelseite: Pixabay

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 19.08.2020



Die Redaktion behält sich sinnwählende Textkürzungen bzw. -änderungen vor.